

INHALT

I. ÜBERBLICK ÜBER DIE UNTERSUCHUNGEN . . .	7
1. Allgemeine Bemerkungen	7
2. Unsere eigenen Reaktionen dem Kranken gegenüber als Mittel zur Untersuchung geistiger Störungen	9
3. Psychologische und phänomenologische Gegebenheiten in einem Fall von schizophrener Melancholie	15
4. Flottierende Einfügung des personalen Elans in die Realität und der „Gleitflug“-Zustand der Realität gegenüber . . .	29
5. Die Glischroidie (nach F. Minkowska)	37
6. Der psychische Automatismus (nach de Clérambault) . . .	47
II. DER BEGRIFF DER GRUNDSTÖRUNG UND DIE STRUKTURELLE ANALYSE DER GEISTESSTÖRUNGEN	56
1. Vom Symptom zur Grundstörung	56
2. Die Grundstörungen und die psycho-physischen Verhältnisse	68
3. Der doppelte Aspekt der Geistesstörungen	69
4. Die phänomenologische Kompensation	77
5. Das Problem der primären und der sekundären Symptome — Die Tendenz zum ideo-affektiven Ausdruck	81
6. Beispiel: Analyse eines Falles pathologischer Eifersucht auf einem Hintergrund von psychischem Automatismus	88
III. DIE SCHIZOPHRENIE	108
1. Zusammenfassung meiner Ansicht	108
2. Forschungen von Franz Fischer	118
IV. DIE MANISCH-DEPRESSIVE PSYCHOSE	125
1. Die Asymmetrie der Schizoidie und der Syntonie in ihren Verhältnissen zur Schizophrenie und zum manisch-depressiven Irresein	125
2. Einige Anregungen in bezug auf die manische Erregung . .	129

3. Melancholische Depression (die Arbeiten von Straus und Gebssattel	131
--	-----

V. EINIGE BESONDERE FORMEN VON DEPRESSIONS-ZUSTÄNDEN	141
--	-----

1. Die presbyophrenen Depressionszustände	141
2. Geistiger Automatismus, verbunden mit einem melancholischen Wahn	150
3. Geistiger Automatismus und Koinästhopathie („cénesthopathie“)	154
4. Die ambivalenten Depressionen	161

VI. DIE HYPOPHRENIEN	190
--------------------------------	-----

1. Die Debilität	190
2. Über die Psychologie des Alters	200
3. Einige Bemerkungen über die Psychopathologie der senilen Demenz	206
4. Verneinungswahnideen bei einem progressiven Paralytiker (Wahn und Gedächtnis)	218

VII. ANSÄTZE ZU EINER PSYCHOPATHOLOGIE DES GELEBTEN RAUMES	232
--	-----

1. Die Begriffe der gelebten Distanz und der Weite des Lebens und ihre Verwendung in der Psychopathologie	232
2. Das Problem der Halluzinationen und das Problem des Raumes	248